



Rheinland-Pfalz

LANDESAMT FÜR UMWELT

LÄRMAKTIONSPLAN

Landesweiter Lärmaktionsplan
für Rheinland-Pfalz

Maßnahmen in der
Verbandsgemeinde Daun

Impressum

Herausgeber

Landesamt für Umwelt Rheinland-Pfalz
Kaiser-Friedrich-Straße 7 • 55116 Mainz
Telefon: 06131/6033-0

www.lfu.rlp.de

Bearbeitung: Referat 26, Holger Dickob

Layout: Stabsstelle Planung und Information

1. Auflage Januar 2024

© Landesamt für Umwelt Rheinland-Pfalz 2024

Nachdruck und Wiedergabe nur mit Genehmigung des Herausgebers

INHALTSVERZEICHNIS

1	Maßnahmen zur Lärminderung	4
1.1	Bereits vorhandene Maßnahmen zur Lärminderung	4
1.1.1	Maßnahmen für mehrere Gemeinden in der Verbandsgemeinde	4
1.1.2	Weitere Maßnahmen in Gemeinden mit Hauptverkehrsstraßen (kartierte Hauptverkehrsstraßen der Lärmkartierung LK-2022)	4
1.1.3	Weitere Maßnahmen in Gemeinden ohne Hauptverkehrsstraßen	5
1.2	Geplante Maßnahmen zur Lärminderung für die nächsten fünf Jahre	7
1.3	Langfristige Strategien zu Lärmproblemen und Lärmauswirkungen	7
2	Schutz Ruhiger Gebiete –VG Daun –	8

1 MAßNAHMEN ZUR LÄRMMINDERUNG

1.1 Bereits vorhandene Maßnahmen zur Lärminderung

1.1.1 Maßnahmen für mehrere Gemeinden in der Verbandsgemeinde

–

1.1.2 Weitere Maßnahmen in Gemeinden mit Hauptverkehrsstraßen (kartierte Hauptverkehrsstraßen der Lärmkartierung LK-2022)

Brockscheid

–

Darscheid

–

Daun

Auf der B_257 gilt am westlichen Ortsausgang für eine Strecke von ca. 500 m ortsauswärts Tempo 70 statt Tempo 100. Auf der L_46 ist südlich des Industriegebiets Daun-Rengen in beiden Fahrtrichtungen Tempo 70 statt Tempo 100 angeordnet.

Auf der A_1 nach der Brücke in der Nähe von Rengen an beiden Fahrseiten jeweils ein Lärmschutzwall errichtet.

In der Ortsdurchfahrt Daun (B_257) wurden in der Vergangenheit sowohl im Rahmen der Lärmvorsorge als auch der Lärmsanierung passive Lärmschutzmaßnahmen durchgeführt. Ebenso wurde im Bereich der Bonner Straße eine Lärmschutzwand errichtet.

Im Bebauungsplan „Bahnhof Daun“ sind passive Schallschutzmaßnahmen festgesetzt.

Demerath

–

Hörscheid

–

Mehren

Auf der Poststraße (L_68) gilt ab der Kreuzung Am Zuckerberg bis zur Kreuzung Steininger Straße Tempo 30 statt Tempo 50.

Saxler

–

Schalkenmehren

Auf der gesamten Ortsdurchfahrt von Schalkenmehren der Maarstraße (K 233_16) ist in beiden Fahrtrichtungen Tempo 30 statt Tempo 50 angeordnet.

Schönbach

–

Steineberg

–

Steiningen

Auf der A_48 ist im Bereich der Unterführung L_66 nördlich von Steiningen eine Lärmschutzwand errichtet.

Im Zuge des Ausbaus der A_1 und dem damit verbundenen Bau der Verbindungsrampe von der A_1 zur A_48 wurde im Bereich der Gemeinde Steiningen im Rahmen der Lärmvorsorge ein 4 m hoher Lärmschutzwand und zur Schließung der Lücke im Bereich des Überführungsbauwerkes eine 4 m hohe Lärmschutzwand errichtet.

Udler

Auf der A_1 ist im Bereich der Ortsgemeinde Udler in Fahrtrichtung Schalkenmehren Tempo 80 statt Tempo 130 angeordnet.

1.1.3 Weitere Maßnahmen in Gemeinden ohne Hauptverkehrsstraßen

Betteldorf

–

Bleckhausen

–

Deudesfeld

–

Dockweiler

–

Dreis-Brück

Auf der Kelberger Straße (B_421) gilt ab der Kreuzung Brücker Straße bis deutlich hinter dem Ortsausgang Tempo 20 statt Tempo 50. In Brück gilt auf der Hauptstraße (K 233_65) hinter dem Ortsausgang für eine Strecke von etwa 70 m Tempo 30 statt Tempo 100.

Ellscheid

–

Gefell

–

Gillenfeld

—

Hinterweiler

—

Immerath

—

Kirchweiler

—

Kradenbach

—

Meisburg

—

Mückeln

Auf der K 233_25 gilt nach dem Ortsausgang von Mückeln für eine Strecke von ca. 200 m Tempo 70 statt Tempo 100.

Nerdlen

—

Niederstadtfeld

—

Oberstadtfeld

—

Sarmersbach

—

Schutz

Auf der L_27 gilt ab dem Ortsausgang auf beiden Fahrspuren in Richtung Niederstadtfeld Tempo 70 statt Tempo 100.

Strohn

Auf der K 233_26 ist ab dem Kreisel bis etwa auf Höhe der Kreuzung Kastanienweg Tempo 70 statt Tempo 100 angeordnet.

Zwischen der Ortsbebauung Strohn und dem Steinbruch ist ein Lärmschutzwall errichtet.

Strotzbüsch

—

Üdersdorf

–

Utzerath

–

Wallenborn

–

Weidenbach

Auf der B_257 gilt zwischen der Kreuzung Hauptstraße und der Kreuzung Hauptstraße in beiden Fahrtrichtungen Tempo 70 statt Tempo 100. Im südlichen Teil der B_257 unterhalb der Kreuzung Hauptstraße ist für eine Strecke von etwa 600 m Tempo 40 statt Tempo 100 angeordnet.

Winkel

–

1.2 Geplante Maßnahmen zur Lärminderung für die nächsten fünf Jahre

Ausbau des ÖPNV:

Für den Bereich des Verkehrsverbunds Region Trier (VRT) wurde ein neues Buskonzept entwickelt, das bis 2025 umgesetzt werden soll. Am 09.12.2018 wurde mit der Umsetzung des ÖPNV-Konzepts für den Kreis Vulkaneifel begonnen.

Erweiterung der Ladeinfrastruktur zugunsten der E-Mobilität:

Im Bereich der VG Daun sollen weitere Ladepunkte installiert werden. Im Bereich der Kernstadt Daun soll neben schon vorhandenen Ladepunkten auch eine Schnellladesäule errichtet werden.

Daneben werden die Möglichkeiten zum Aufbau eines Carsharing-Angebots geprüft.

Seit 2021 ist die Sanierung der Ortsdurchfahrt Daun B_257 (Straßendecke etc.) geplant. Die direkte Folge wird auch eine Lärminderung sein.

1.3 Langfristige Strategien zu Lärmproblemen und Lärmauswirkungen

Ziel ist es, die Bevölkerung vor Gesundheitsbeeinträchtigungen zu schützen. Daher sollen die Lärmpegel L_{DEN} von 55 dB(A) unterschritten werden.

Hierzu sollen zukünftig Maßnahmen vorgesehen werden, die im Zuge von Ausbaumaßnahmen in einem wirtschaftlich vertretbaren Verhältnis zu den Baukosten stehen (aktiver oder passiver Schallschutz). Die Kommune wird sich im Zuge der Behördenbeteiligung in Planverfahren dafür einsetzen.

2 SCHUTZ RUHIGER GEBIETE –VG DAUN –

In der Verbandsgemeinde Daun gibt es mehrere unterschiedliche nationale und internationale Schutzgebiete.

Zurzeit wird geprüft, ob in den dort ausgewiesenen Gebieten und gegebenenfalls auch darüber hinaus in weiteren Bereichen Ruhige Gebiete festgelegt werden können.